

Interdisziplinäres Team

Wir arbeiten in einem interdisziplinären Team.
Zur Unterstützung unserer vielschichtigen Arbeit nutzen wir

- professionelles Handeln in Gewaltsituationen
PART® (Professional Assault Response Training)
- interne Vernetzung
- Intervision
- regelmäßige Teamsitzungen
- Fall-Supervisionen
- externe und interne Weiterbildung sowie
- Fallbesprechungen mit externer Begleitung.

Pädagogisch-methodische Ausrichtung

- Traumasensible Arbeit
- Lösungsfokussierte Praxis – SEN
- Bindungsgeleitete Interventionen

Zusatzangebote

Je nach individuellem Bedarf bieten wir auch

- kreative Projekte
- Gruppenaktivitäten
- medizinische Beratung und
- bei Bedarf Betreuung in Wohnungen an.

Finanziert aus Mitteln des Landes OÖ



Kinderschutz

Fotos: innen: © Pixabay / Tawny Nina Botha
Titelseite: © Pixabay / mpokino

Diakonie Zentrum Spattstraße
gemeinnützige GmbH

Bedarfsorientiertes Familienwohnen –
STARTup Living

Willingerstraße 21
A-4030 Linz

www.diakonie.at



Kontakt

Monika Ujvari BA

Leitung

Tel: 0676 / 512 10 02

monika.ujvari@spattstrasse.at

Familien-
Wohnstandorte
Linz/Zentralraum



Diakonie
Zentrum
Spattstraße

Bedarfsorientiertes
Familienwohnen

STARTup Living

Das Diakonie Zentrum Spattstraße ist eine Einrichtung
der Evangelisch-methodistischen Kirche in Österreich
sowie eine anerkannte private Kinder- und Jugendhilfe-
einrichtung gemäß § 9 Oö. KJHG.

“

Bedarfsoorientiertes Familienwohnen: STARTup Living

ist ein intensiv sozialpädagogisches Angebot
im Auftrag der Kinder- und Jugendhilfe

Zielgruppe

- Familien, die bei der Versorgung und Erziehung ihrer Kinder in mehreren Bereichen des Alltags intensive Unterstützung benötigen.
- Sehr junge Elternteile und Eltern nach einer Fremdunterbringung.
- Junge Mütter oder Schwangere, die aufgrund ihrer eigenen Persönlichkeitsentwicklung noch keine eigenständige Verantwortung für ihre Kinder übernehmen können.
- Angebot u. a. bei „Kindeswohlgefährdung“, „drohender Obdachlosigkeit“.

Ziele

- Familie für Kinder und Jugendliche als Lebensmittelpunkt und emotionale Grundlage erhalten
- systemisches, ressourcen- und lösungsorientiertes, mittelfristiges Unterstützungsangebot für das gesamte Familiensystem
- Familien beziehen den Wohnraum
- sozialpädagogische Fachkräfte setzen mit Erziehungsberechtigten Ziele um, die alle Lebensbereiche umfassen, insbesondere die Versorgung und Erziehung der Kinder und Jugendlichen betreffen.
- Erarbeiten von Alltagsstrukturen
- Stärken der Eltern bzw. Elternteile in ihrer Erziehungsverantwortung und -kompetenz, sodass sie langfristig ihre Kinder eigenständig betreuen können

- Verhindern von Fremdunterbringung der Kinder und Jugendlichen, von Obdachlosigkeit und hoher Verschuldung

Betreuungsangebot

- ambulante Betreuung: Montag bis Freitag 7 - 20 Uhr

Ein wesentlicher Bestandteil der Unterstützung der Erziehung ist das Konzept der „sozialräumlichen Verortung und der bedarfsoorientierten Familienunterstützung“.

Mit dem Familienwohnen werden die Voraussetzungen für einen verantwortbaren Verbleib der Kinder und Jugendlichen in ihrer Lebenswelt geschaffen.

Die Familie als emotionale Grundlage und Lebensmittelpunkt bleibt erhalten und wird gestärkt.

Leben im Sozialraum

Angestrebter Veränderungsprozess durch

- engmaschiges allgemeines Betreuungssetting
- individuelle Hilfepläne
- mehrere Familien mit ähnlichen Biographien im Sozialraum: gegenseitige Hilfe, neue Lösungen, Ideenaustausch und Feedback innerhalb der Gruppe.

Herzstück ist der [Living-Room](#), in dem sich Familien, Jugendliche aus der [Einzelwohnbetreuung](#) mit sozialpädagogischen Fachkräften treffen. Dieser gemeinsame Raum für alle dient als Ergänzung zu den eigenen Wohnräumen.

Gemeinsam Krisen überwinden

Es geht darum, die Familien in die Lage zu versetzen, akute Krisen zu überwinden, problematische familiäre Interaktionsmuster abzubauen, sich gegenseitig zu akzeptieren und angemessen miteinander umzugehen. Wir verstehen uns als Wegbegleiter:innen, um problematische Lebensbedingungen zu entlasten.

